

Flüelen

«Seerose» begibt sich auf Achse

Die Junge Wirtschaftskammer half Heimbewohnern, aus dem Alltag auszubrechen. Die Pensionäre konnten aus über einem Dutzend Angeboten auswählen.

red. Die Junge Wirtschaftskammer Uri führt zusammen mit der Heimleitung des Altersheims Seerose im Mai und Juni verschiedenste Aktivitäten für die Pensionäre durch. Gross war die Freude bei den Pensionärinnen und Pensionären, als sie erfuhren, dass vom 21. Mai bis Ende Juni einiges mehr läuft als sonst in der «Seerose». Zusammen mit der Heimleitung stellte das Team der Jungen Wirtschaftskammer vom Lottomatch über das Kuchen backen bis zu Ausflügen auf die Eggberge oder ins Seerestaurant ein vielfältiges Programm zusammen. Mit insgesamt dreizehn Angeboten versuchen die Jungunternehmer für jeden Pensionär geeignete Programmpunkte anzubieten.

Pferde sind besonders beliebt

Auf besonderes Interesse ist der Besuch des Pferdestalls bei der Familie Dittli in Attinghausen gestossen. Gleich mit drei Kleinbussen wurden die Bewohner ins Pferde-Eldorado geführt. Der Rundgang auf dem Hof weckte bei vielen so manche Erinnerung an frühere Tage. Doch nicht alle kamen wegen

der Pferde nach Attinghausen. Eine Pensionärin meinte: «Pferde habe ich während des Kriegs genug gesehen, das spare ich mir heute.» Für sie war der zweite Programmpunkt mit dem grossartigen Dessertbuffet Grund zur Teilnahme. Als zum Schluss eine Jungformation mit lüpfiger Ländlermusik auf-

spielte, war der Nachmittag perfekt. Bei dieser lockeren Stimmung ergaben sich interessante Gespräche zwischen Jung und Alt.

Bereicherung für alle

Die gemeinsamen Anlässe und der Kontakt zwischen den Generationen

sind für beide Seiten eine Bereicherung. Durch die Eindrücke und den Erfahrungsaustausch mit den älteren Menschen wurde dem einen oder anderen Jungen wieder der Weitblick geöffnet, und es wurde klar, dass es nebst der Geschäftswelt noch viele andere und wichtigere Probleme gibt.



Nach dem gemeinsamen Backen folgt die verdiente Kaffeepause.